

Wer ist des Andern Angehöriger? Was kann Einer durch den Andern erlangen, da, wenn ein Mensch geboren wird, der andere zu Grunde geht?

Darum ist, o Râma, der Mann, der sich an Jemand klammert, weil dieser seine Mutter oder sein Vater ist, für verrückt zu halten: Niemand gehört ja einem Andern.

कटुत्वं सत्यवादित्वं s. Spruch 1676.

कयंचिदङ्गि हृदये s. Spruch 2603.

कदर्यमाक्रोशकमश्रुतं च वनौकसं धूर्तममान्यमानिनम् ।

निष्ठूरिणं दृढवैरं कृतघ्नमेतान्भृशार्तो ऽपि न ज्ञातु याचेत् ॥ ३८६१ ॥

Einen Geizigen, einen Schimpfenden, einen die heiligen Schriften nicht Kennenden, einen Waldbewohner, einen Betrüger, einen Verehrer Ehrloser, einen Groben, einen Feindseligen und einen Undankbaren soll man nimmer mit einer Bitte angehen.

कदा नौ संगमो भावोत्याकीर्णं वक्तुमत्तमम् ।

अवेद्य कात्तमबला लीलापद्मं न्यमीलयत् ॥ ३८६२ ॥

Ein Mädchen, das da sah, dass der Geliebte bei der Menge von Menschen nicht gut fragen konnte, wann sie Beide zusammenkommen würden, schloss die Wasserrose, mit der sie spielte (wodurch sie zu verstehen gab, dass die Zusammenkunft bei Sonnenuntergang stattfinden würde).

कन्याखण्डमिदं प्रयच्छ s. Spruch 2783.

कण्डुको भित्तिनिक्षिप्त इव प्रतिफलन्मुहुः ।

आपतत्यात्मनः प्रायो दोषो ऽन्यस्य चिकीर्षितः ॥ ३८६३ ॥

Wie ein gegen eine Wand geworfener Spielball wieder zurückprallt, so pflegt ein Schade, den man einem Andern zuzufügen gedachte, Einen selbst zu treffen.

कन्या वरयते त्वपे माता वित्तं पिता श्रुतम् ।

बान्धवाः कुलमिच्छन्ति मिष्टान्नमितरे जनाः ॥ ३८६४ ॥

Ein Mädchen wählt sich eine schöne Gestalt, eine Mutter sieht auf Vermögen, ein Vater auf Kenntnisse in den heiligen Schriften, den Angehörigen ist es um eine edle Familie zu thun, den Uebrigen um ein leckeres Mahl.

कपालसंधिर्विशेषः केवलं समसंधितः ।

संप्रदानाद्भवति य उपहारः स उच्यते ॥ ३८६५ ॥

3861) MBH. 3, 1369.

3862) KÂVJÂD. 2, 261.

3863) KATHÂS. 20, 213.

3864) Beim Schol. zu NAISH. 10, 1.

3865) KÂM. NÎTIS. 9, 5. HIT. IV, 108 SCHL.

S. 504 ed. Calc. 1830. a. वित्तैः.